



Ausblick



Freitag, 23.10.2020

C-Mädels: 18.00 Uhr *SV Titisee* - SG Kirchen-Hausen

Samstag, 24.10.2020

E-Jugend: 10.30 Uhr FC Löffingen - *SG Neustadt-Titisee*

D-Mädels: 13.00 Uhr *SV Titisee* - SSC Donaueschingen

B-Mädels: 14.00 Uhr SG Kirchen-Hausen - *SV Titisee*

Damen: 16.45 Uhr FV Tennenbronn - *SV Titisee*

Sonntag, 25.10.2020

Damen: 12.00 Uhr SV Geisingen - *SV Titisee II*

Herren: 16.30 Uhr *SV Titisee* – SV St. Märgen

Hallo liebe Fußballfreunde,

der SV Titisee begrüßt Euch recht herzlich zum Spieltag vom 17./ 18.10.2020.

Der Spieltag beginnt am Samstagmittag um 13.00 Uhr mit den D-Mädels, die beim FC FC Pfohren zu Gast sind. Auch die D-Jugend muss auswärts antreten. Anpfiff ist um 13.45 Uhr bei der SG Mundelfingen. Das erste Heimspiel des Wochenendes bestreiten die Damen um 14.00 Uhr. Sie empfangen den FC Uhldingen. Zum Derby bei der SG Bonndorf müssen die B-Mädels reisen, um 15.00 Uhr ist Anstoß. Eine weite Reise haben auch die C-Mädels. Beim VfB Mettenberg geht's um 16.00 Uhr los. Das letzte Heimspiel des Tages bestreiten die Damen II gegen den FV Marbach II um 17.00 Uhr. Zum Abschluss des Tages findet ein weiteres Derby statt. Die Herren kämpfen um 18.00 Uhr beim FC Reisingen um Punkte. Am Sonntag findet nur ein Spiel statt. Die SG Friedenweiler-Titisee II empfängt den TUS Bonndorf II um 13:00 Uhr. Zuschauer sind gerne willkommen.

Für den Spieltag freuen wir uns auf die Gäste aus Uhldingen und Marbach sowie deren Fans und dürfen die Schiedsrichter begrüßen. Wir wünschen den Spielen einen spannenden und fairen Verlauf.

Maik Löffler, Seemer-Redakteur

Meisterschaftsspiele:

Jugend

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis
23.09.20	18:00	FC Pfohren	D-Mädels	11:3
25.09.20	17:45	FC Riedöschingen	B-Mädels	2:3
26.09.20	10:00	SV Hölzlebruck	E-Jugend	7:0
	13:15	SG Löffingen II	D-Jugend	3:8
	18:15	SSC Donaueschingen	C-Mädels	1:2
01.10.20	18:00	D-Mädels	SV Hölzlebruck III	1:3
02.10.20	18:30	FC Hüfingen V	D-Jugend	3:3
03.10.20	10:00	SSC Donaueschingen	D-Mädels	4:1
05.10.20	17:30	E-Jugend	SV Hinterzarten	4:10
	18:00	SG Buchenberg	C-Mädels	1:8
09.10.20	18:00	C-Mädels	FV Tennenbronn	4:1
10.10.20	10:00	D-Jugend	FC Neustadt	0:2
	13:00	D-Mädels	SG Ostbaar	0:1
	15:00	B-Mädels	SSC Donaueschingen	1:3

D-Jugend: Kleinfeldstaffel 2

Platz	Mannschaft	Sp.	Pkte.
1	FC Neustadt (7er)	3	9
2	SG Mundelfingen 2 (7er)	3	9
3	SV Titisee (7er)	4	7
4	FC Hüfingen 5 (7er)	4	7
5	SG Lenzkirch 2 (7er)	4	3
6	SG Löffingen 2 (7er)	3	0
7	FC Bernau 2 (7er)	3	0

E-Jugend: Kleinfeld 6

Platz	Mannschaft	Sp.	Pkte.
1	SV Hölzlebruck	3	9
2	FC Löffingen	3	9
3	SV Eisenbach	3	6
4	SV Hinterzarten	4	6
5	SG Unadingen	3	3
6	SG Neustadt-Titisee	2	0
7	SG Rötzbach	4	0

C-Mädels: Kleinfeld (7er)

Platz	Mannschaft	Sp.	Pkte.
1	SV Titisee	4	12
2	SG Rietheim	3	9
3	FC Pfohren	4	9
4	FV Tennenbronn	4	9
5	SG Kappel	4	6
6	SG Kirchen-Hausen	4	4
7	SG Oberes Bregtal	3	3
8	SSC Donaueschingen	3	1
9	SG Buchenberg	3	0
10	VfB Mettenberg	4	0

D-Mädels: Kleinfeld

Platz	Mannschaft	Sp.	Pkte.
1	SG Ostbaar	4	12
2	SSC Donaueschingen	4	9
3	FC Pfohren	4	3
4	SV Titisee	4	0

B-Mädels: Kreisliga (9er)

Platz	Mannschaft	Sp.	Pkte.
1	SG Bonndorf	4	12
2	SG Kirchen-Hausen	4	6
3	SV Titisee	3	6
4	SG Oberes Bregtal 2	3	3
5	FC Riedöschingen (7er)	4	3
6	SSC Donaueschingen	4	3

04.10.2020 SV St. Blasien – SV Titisee 3:2 (2:1)

Herren

Tore: 1:0 (11.), 2:0 (16.), 2:1 (43.) Faller, 2:2 (70. FE) C. Seifried, 3:2 (85.)

Nach zwei Punkteteilungen gegen die starken Teams aus Bernau und Friedenweiler wollte man natürlich das Spiel gegen St. Blasien gewinnen. Dies würde erstens bedeuten an dem Gegner vorbeizuziehen und zweitens dass man sich in der oberen Tabellenhälfte festsetzt.

Leider verlief das Spiel ganz und gar nicht wie man es sich vorgestellt hatte. St. Blasien stand defensiv gut und baute das Spiel mit langen Bällen auf. Nicht alle Spieler hatten ihren besten Tag, sodass das offensive Pressing nicht die erhofften Früchte trug. So kam es, dass in der 11. Minute der Führungstreffer durch St. Blasien fiel. Ein weiter Ball der von der Abwehr des Gegners kam wurde falsch eingeschätzt und unglücklich als Bogenlampe Richtung SVT Tor verlängert und direkt vom Angreifer über den herauseilenden Torwart geköpft. Der zweite Gegentreffer ließ nicht lange auf sich warten. St. Blasien spielte sich gut über deren rechte Seite durch das Mittelfeld und konnte einen steilen Pass zwischen die Kette spielen (16.). Der Rest der ersten Halbzeit verlief ausgeglichen und unspektakulär. In Minute 43 wurde jedoch Frank Faller im Strafraum gelegt, der den fälligen Elfmeter zum wichtigen 2:1 kurz vor der Pause verwandelte.

Mit neuer Hoffnung und dem Glauben das Spiel noch drehen zu können, ging es in die zweite Hälfte. Der SVT war nun die bessere Mannschaft und konnte nach einer Standardsituation das Spiel ausgleichen (70.). Ein Sieg war nun wieder möglich, jedoch schwächte man sich durch eine Gelb-Rote Karte durch P. Schwab (76.) selbst. Obwohl in Unterzahl, war das Spiel weiterhin ausgeglichen, wurde jedoch durch einen langen Freistoß und einer unglücklichen Torwartaktion zu Gunsten von St. Blasien entschieden (85.).

Letztlich wurde das Spiel in der ersten Halbzeit verloren und die Chance sich oben festzusetzen vertan.

SV Titisee: Steinhart – Kreuz (Borho, 56.), M Seifried (De Melo, 85.), Dechant, Jankaew – Rodrigues (Krieger, 77.), Strauß, L. Schwab, C. Seifried – P. Schwab, Faller

Martin Dechant

Herren 1: Kreisliga B

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverb.	Diff.	Pkt.
1	SV Sölg	6	5	1	0	29:10	19	16
2	FC Bernau	6	3	3	0	12:4	8	12
3	SV Gündelwangen	5	3	2	0	19:11	8	11
4	SG Friedenweiler	5	3	2	0	13:6	7	11
5	SV St. Blasien	6	3	1	2	14:23	-9	10
6	TuS Bonndorf 2	6	3	0	3	14:12	2	9
7	SV Titisee	5	1	2	2	12:9	3	5
8	FC Neustadt 2	4	1	1	2	11:13	-2	4
9	FC Reiseltingen	6	1	1	4	12:22	-10	4
10	VfB Mettenberg	6	1	0	5	17:24	-7	3
11	SV St. Märgen	5	1	0	4	7:15	-8	3
12	SV Gösweiler	6	0	3	3	7:18	-11	3

Herren 2: Kreisliga C

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverb.	Diff.	Pkt.
1	SV Grafenhausen 3	5	4	0	1	20:9	11	12
2	TuS Bonndorf 3	3	3	0	0	13:2	11	9
3	SG St. Märgen/St. Peter 2	4	2	1	1	11:9	2	7
4	SV Sölg 2	3	2	0	1	15:8	7	6
5	SG Friedenweiler/Titisee 2	3	2	0	1	8:5	3	6
6	SV Gündelwangen 2	4	2	0	2	9:11	-2	6
7	SV Hinterzarten 3	4	1	0	3	8:14	-6	3
8	SV St. Blasien 2	4	0	1	3	6:17	-11	1
9	FC Bernau 2	4	0	0	4	5:20	-15	0

Damen 1: Landesliga

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverb.	Diff.	Pkt.
1	SV Titisee	3	3	0	0	23:3	20	9
2	SV Niederhof	3	3	0	0	10:1	9	9
3	Spfr. Neukirch	3	3	0	0	9:0	9	9
4	SV Söllingen	3	2	1	0	15:8	7	7
5	TSV Aach-Linz	4	2	0	2	12:8	4	6
6	TuS Bonndorf	4	1	3	0	6:5	1	6
7	SV Litzelstetten	4	1	2	1	9:9	0	5
8	FC Uhlkingen	4	1	1	2	13:15	-2	4
9	FC Grüningen	4	1	0	3	4:20	-16	3
10	SG Gerwihl / Eintracht Wühl	4	0	2	2	6:15	-9	2
11	FV Tenningen	4	0	1	3	6:13	-7	1
12	SG Efringen-Kirchen / Istein	4	0	0	4	6:22	-16	0

Damen 2: Kreisliga B (9er)

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverb.	Diff.	Pkt.
1	FV Marbach 2 (9er) 2	5	5	0	0	19:3	16	15
2	FC Bernau (9er)	5	4	0	1	8:5	3	12
3	SV Titisee 2 (9er) 2	5	3	0	2	14:8	6	9
4	FC Lenzkirch (9er)	4	1	0	3	7:11	-4	3
5	SV Geisingen (9er)	5	1	0	4	2:15	-13	3
6	FC Peterzell (9er)	4	0	0	4	1:9	-8	0

10.10.2020 FC Grüningen – SV Titisee 0:8 (0:3)

Damen

Tore: 0:1 (1.) Zimmermann, 0:2 (10.) Maalaoui, 0:3 (34.) Gfrörer, 0:4 (49.) Zimmermann 0:5 (59.) Kienzler, 0:6 (80.) Nünnighoff, 0:7 (82.) Zimmermann, 0:8 (90.) Nünnighoff

Nach dem deutlichen 10:0 Sieg gegen die SG Efringen-Kirchen/Istein am vorherigen Spieltag wollte man gegen den FC Grüningen nachlegen und fokussiert ins Spiel gehen. Das gelang sehr gut, sodass man in der ersten Minute durch Hanna Zimmermann in Führung ging. Sophia Maalaoui erhöhte nur acht Minuten später auf 0:2. Nach etwa 30 Minuten hatte Lotta Kleiser durch einen Freistoß die Chance auf 0:3 zu erhöhen, dieser landete aber leider am Pfosten. Nach 34 Minuten konnte Corinna Gfrörer nach einem Standard auf 0:3 erhöhen. Kurz vor der Halbzeit parierte Stefanie Preisendanz einen Elfmeter. Mit dem Spielstand von 0:3 ging es in die Halbzeit.

Mit neuer Energie und dem Willen noch mehr Tore zu schießen kam die 11 des SVT aus der Halbzeit. In der 49. Spielminute setzte sich Sophia Maalaoui stark über Außen durch, sodass Hanna Zimmermann den Ball nur noch ins Netz einschieben musste. Zehn Minuten später verwandelte Maritta Kienzler einen Elfmeter souverän zum 0:5. Nach 60 Minuten wurden dann die zwei Flügelspieler durch Manuela Winterhalder und Celina Spee ersetzt. Mit Erika Birkle und Johanna Knöpfle kamen in der 70. Und 75. Spielminute nochmals zwei neue Kräfte auf das Feld.

In der Schlussphase konnten Amanda Nünnighoff (80., 90.) und Hanna Zimmermann (82.) das Ergebnis auf ein deutliches 0:8 erhöhen.

SV Titisee: Preisendanz – Wangler, Kienzler, Beha, Gantert (70. Birkle) - Kleiser (75. Knöpfle), Maalaoui, Herrmann (60. Winterhalder), Gfrörer (60. Spee) – Nünnighoff, Zimmermann

Corinna Gfrörer

04.10.2020 SV Titisee – SG Efringen-Kirchen/ Istein 10:0 (2:0) Damen

Tore: 1:0 + 4:0 (36./ 48.) Zimmermann, 2:0, 5:0 + 7:0 (38./ 50./ 65.) Gfrörer, 3:0 (47.) Maalaoui, 6:0, 9:0 + 10:0 (64./ 80./ 83.) Kienzler, 8:0 (75.) ET

Nach einem eher durchwachsenen ersten Spieltag hatte man sich diese Woche vorgenommen die spielerischen Qualitäten auf den Platz zu bringen. Die ersten 30 Minuten sahen erstmal wieder ähnlich aus wie bereits vorherige Woche. Der SV Titisee musste sich zuerst in das Spiel kämpfen, bis dann das langersehnte und verdiente erste Tor durch Hanna Zimmermann viel. Nur zwei Minuten später flog der Ball, durch den abgefälschten Schuss von Corinna Gfrörer, ins Tor und wir gingen mit einer 2:0 Führung in die Pause.

Mit neuer Energie und dem Willen noch mehr Tore zu schießen kam die Elf SVT mit zwei neuen Kräften auf den Platz (Wangler, Nünninghoff). Direkt nach Wiederanpfiff folgten auch innerhalb von drei Minuten drei Tore. In der 61. Spielminute kam nochmal eine neue Offensivkraft, die diese Saison aus den B-Mädchen zu den Damen hochkam (Erika Birkle). In den letzten 20 Minuten spielte der SVT seine antrainierte Kopfballstärke aus und erzielte weitere fünf Treffer darunter ein Eigentor.

Am Ende stand der SVT als klar verdienter Sieger auf dem Platz, mit einem Endergebnis, dass sich sehen lassen kann.

SV Titisee: Preisedanz – Kienzler, Beha, Gantert – Spee (46. Nünninghoff), Kleiser, Knöpfle, Hermann (46. Wangler), Gfrörer – Maalaoui, Zimmermann (61. Birkle)

Celina Spee

04.10.2020 FC Lenzkirch - SV Titisee II 1:3 (1:0) Damen

Tore: 1:0 (8.), 1:1 (67.) Hug, 1:2 (67.) Hug, 1:3 (85.) ET

Nach dem erfolgreichen 3:0 Auswärtssieg gegen den FC Peterzell, bei dem man, durch zahlreiche Torchancen, deutlich höher hätte gewinnen können, wollten die Damen des SV Titisee ihre Siegesserie fortführen und natürlich das erste Derby der Saison gewinnen.

Die Duelle auswärts in Lenzkirch sind jedes Jahr aufs Neue keine leichte Aufgabe und leider verliefen gleich die ersten zehn Minuten des Spiels aus unserer Sicht ein wenig unglücklich. Trotz einer guten Torchance einer Seemerin, konnte ein Strafstoß der Gastgeber in der 8. Minute erfolgreich zum 1:0 Führungstreffer verwandelt werden. Die Mädels des SV Titisee mühten sich weiter, um nach dem Rückstand wieder ins Spiel zu kommen und die damit verbundene Nervosität abzulegen. Bis zur Halbzeit bot sich nun ein Kampf beider Seiten um Ball und Torchancen. Dennoch konnte in den ersten 45 Minuten der Ausgleich nicht erzielt werden.

Zur zweiten Hälfte wechselten die Gäste zweimal, traten im Anschluss kampfbetonter auf, standen defensiv sicher und bestimmten die Partie zu großen Teilen. Zu verzeichnen waren schöne Ballaktionen und ein gutes Zusammenspiel, was fehlte war das letzte Quäntchen Glück im Torabschluss. Erst Mitte der zweiten Hälfte gelang den Mädels vom See der wohlverdiente Ausgleich. V. Hug traf per direktem Freistoß und endlich war der Tor Bann gebrochen. Von nun an waren die Seemer den Lenzkirchern spielerisch nochmals überlegen und direkt mit der nächsten Aktion, nach einer Ecke, traf Hug wieder, diesmal zum 1:2. Das Spiel nahm Fahrt auf und gewann an Spannung, die Mannschaften lieferten sich harte Zweikämpfe. Nach einem Eckstoß der Gäste in der 85. Minute schoss eine Lenzkircherin den Ball ins eigene Netz und entschied das Derby somit zu Gunsten der Titiseer.

Letzten Endes waren die erkämpften drei Punkte im Derby wohlverdient, die Laufbereitschaft und der Kampfeswille der Seemerinnen wurde belohnt.

SV Titisee: Winterhalder - Hug, A. Ketterer, Beha - Wittmer, Tröscher, Willmann, Papastergion - Rombach (15. Borrmann/ 27. Wordtmann/ 52. Felski/ 80. C. Ketterer)

Alina Ketterer

Weitere Meisterschaftsspiele:**Herren**

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis
26.09.20	16:00	SV Titisee	SV Friedenweiler	1:1
04.10.20	13:00	SG Fried./ Titisee II	SV Gündelwangen II	Abs.
10.10.20	18:00	SV Grafenhausen III	SG Fried./ Titisee II	3:2
11.10.20	15:00	SV Titisee	FC Neustadt II	Abbr.

Weitere Meisterschaftsspiele:**Damen**

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis
26.09.20	16:00	FC Peterzell	SV Titisee II	0:3
27.09.20	15:00	SV Titisee	TSV Aach-Linz	5:3
10.10.20	17:00	SV Titisee II	FC Bernau	0:2

Im Gedenken an Bruno Meier

Mit Bestürzung hat uns der überraschende Tod unseres langjährigen Vereinsmitglieds erreicht. Brunos Weg beim SV Titisee begann mit seinem Wechsel vom SV Saig zum 01.08.1970. Bis 1988 war er als linker Stürmer tätig und schaffte mit dem Sportverein sogar den Aufstieg in die Landesliga. Während seiner aktiven Karriere brachte er sich auch außerhalb des Platzes in den Verein ein und war Ende der 70er Jahre 3. Vorstand unter Alois Willmann.

Nach seiner aktiven Laufbahn blieb Bruno weiterhin dem SVT treu. Er war in verschiedensten Bereichen tätig, als Trainer der Damenmannschaft, als Jugendtrainer und als Kassenprüfer.

Seine zweite „aktive“ Karriere beim Verein begann dann mit seiner Schiedsrichtertätigkeit ab dem 01.07.1990. Von 1992- 1996 übernahm Bruno noch den Posten des stellvertretenden Gruppenobmann der Schiedsrichtergruppe Neustadt. Bis 1997 pfiff er in der Kreisliga A und B und schaffte mit seiner Leistung den Aufstieg in die Bezirksliga. Ab 2004 war er wieder in der Kreisliga A und B tätig, aufgrund von altersbedingtem Abstieg.

Für unseren Verein war Bruno als Schiedsrichter eine große Unterstützung. Bei den Jugend-, Frauen- und Herrenspielen war er oft im Einsatz, auch wenn es mal sehr kurzfristig sein musste. Bei unserem jährlichen Sportfest war er immer fester und zuverlässiger Bestandteil unserer Schiedsrichtergruppe.

Mit Bruno verliert der Sportverein Titisee einen geschätzten und beliebten Kameraden. Die gemeinsame Zeit auf dem Platz, im Clubhaus oder auch bei spontanen Trainingsbesuchen werden wir in liebevoller Erinnerung behalten.

Buonanotte**Sportverein Titisee e.V.**